



# JUGENDFEUERWEHR MACKENRODE



## Jahresbericht Jahreshauptversammlung 2014

Ab dem 27. Januar haben wir uns immer Montags, um 18.00 Uhr zu den Dienstabenden getroffen.

In diesem Jahr konnten 3 neue Kinder aufgenommen werden. Robina Köhler, Zoe Windel und Jesko Haack. Die aktuelle Mitgliederzahl liegt bei 24 Kindern + 3 Betreuer. Zwei Kinder werde ich für 2015 aus dem Dienstbuch löschen, das sind Jonas Schlote und Malte Neumann.

Damit alle Kinder eine passende Uniform erhalten konnten, wurden 4 Uniformen aus der Feuerwehrrkasse angeschafft. Es gab keine passenden Größen über die Kleiderkammer.

Ab Mitte Februar begann die Vorbereitung auf die Abnahme Jugendflamme 1 und 2.

Die Lerninhalte der Jugendflamme 1 sind Schlauchkunde, Erste-Hilfe, absetzen eines Notrufs und Feuerwehrrknoten.

Für die Jugendflamme 2 kamen neue Themen, wie Fahrzeug- und Gerätekunde, Unfallstelle absichern, Standrohr setzen und Aufbau eines Wasserwerfers hinzu.

Die Abnahmeprüfung sollte im Herbst stattfinden, wurde aber auf Frühjahr 2015 verschoben, sodass wir die Themen noch mal wiederholen werden.

Am 29.03.2014 war der Umweltag der Nied. JF, wir haben Müll am Feldweg zur Köhlerhütte und an der Landstraße bis zum Zigeunerplatz gesammelt. Teilgenommen haben 12 Kinder und 3 Betreuer.

Ab Anfang April haben wir mit dem Üben für den Gründonnerstag begonnen. Es wurden 3 Sketche eingeübt. Das DGH war gut gefüllt und alle haben zum Schluss unser Clublied mitgetanzt. Wir haben von allen Aufführungen einen kleinen Film gedreht, die wir in gut 4 Monaten beim nächsten Gründonnerstag noch einmal zeigen.

Nach Ostern stand das Üben für die Gemeindegewettbewerbe auf dem Dienstplan. Bei 24 Kindern haben wir uns entschlossen, mit zwei Gruppen zu starten. Um gleichzeitig mit zwei Gruppen üben zu können, brauchten wir die Unterstützung der aktiven Väter. Dies hat dank der Hilfe von Carsten Herwig, Andreas Haack und Markus Lüttich wunderbar geklappt. So konnten der A- und B-Teil parallel eingeübt werden. Die Gemeindegewettbewerbe fanden am 14. Juni in Seeburg statt. Wir haben mit der 1. Gruppe (die Älteren) den 3. Platz von 6 gestarteten Gruppen der SG belegt. Die Gruppe zwei, die Kleinen, mit einem Altersdurchschnitt von 11,5 Jahren hat den 6. Platz belegt. Mehr ist in diesem Alter bei zwei so schwierigen Übungsteilen auch kaum drin. Allein am Wassergraben werden mit den noch zu kurzen Beinen ordentlich Fehlerpunkte gesammelt. Trotzdem bin ich auf die Kleinen sehr stolz.

Am 13.07. haben wir auch mit beiden Gruppen an den Kreiswettbewerben des Landkreises Göttingen in Krebeck teilgenommen. Dort sind 68 Gruppen gestartet. Die Gruppe 1 belegte den 49. Platz. Das war gar nicht schlecht, aber die Kleinen haben sogar einen Pokal gewonnen – des Rätsels Lösung ist, den Pokal für die jüngste Gruppe. Sie sind auf dem letzten Platz gelandet, haben aber ordentlich Erfahrung gesammelt und waren auch nicht mehr ganz so nervös.

01.08.-10.08. Zeltlager. 22 Kinder, 3 Betreuer. Das Wetter war ganz gut, warn, aber viele Regenschauer. Die konnten uns aber nichts mehr anhaben. Auf den Bildern kann man schon die neue Zeltplatzüberdachung sehen, die die Aktiven mit Unterstützung der Väter gebaut haben. Dazu hören wir später sicher noch mehr von der Gruppenführerin.

Wasserball und Schnellschwimmen konnten übrigens komplett durchgeführt werden – das ist immer ein Zeichen dafür, wie angenehm warm es trotz des Regens war.

Beim Sportprogramm sind wir wieder mit zwei Gruppen gestartet. Die Älteren in der Altersgruppe A schafften es auf den 4. Platz, die Kleinen in der Altersgruppe B errangen einen sensationellen 6 Platz. Die sind alle sehr sportlich. Bei den Wettbewerben reicht einfach die Kraft noch nicht aus.

Nach dem Zeltlager war dann bis zu den Herbstferien Sommerpause. Nach den Herbstferien treffen wir uns dann nur noch alle zwei Wochen. Wir sind dann zum Schwimmen nach Gieboldehausen gefahren.

Und wieder sind ein paar Jugendliche bei der Jahreshauptversammlung anwesend, um die Vereinsführung kennen zu lernen – und das auf freiwilliger Basis.

**Aussichten für das nächste Jahr (siehe Rückseite):**

Tanja kann im nächsten Jahr nicht an den Übungsabenden teilnehmen, da Meret eine sehr erfolgreiche Schwimmerin ist und Montag trainieren muss. Wir versuchen das Üben mit Hilfe der Aktiven durchzuführen. Es kann aber schon sein, dass ich nun öfter die Unterstützung der Eltern brauche. Gerade auch, um mit den Kindern zum Schwimmen nach Gieboldehausen zu fahren. Ich melde mich dann.

02.04.2015 ist wieder Sketchabend am Gründonnerstag – Termin vormerken.

Im Sommer möchten wir zusammen mit Falkenhagen eine Gruppe für die Leistungsspanne der Deutschen Jugendfeuerwehr aufstellen. Das ist die höchste Auszeichnung in der JFw und kann auch Abzeichen auf der Uniform der Aktiven getragen werden.

Das Zeltlager ist wieder in der ersten Ferienwoche, also vom 24.07. bis 09.08.2015, alle Termine im Dienstplan, der am Anfang Januar verteilt wird.

Hiermit beantrage ich 150,- € für jede Gruppe, macht also 300,- Euro für die Jugendarbeit.

Zum Schluss ein herzliches Dankschön an Tanja und Katrin für Eure Unterstützung.